



EINLADUNG

zum Vortrag

INVESTITIONEN IN AGRARLAND -NUTZEN ODER FALLE FÜR AFRIKA?

Wie Frauen um ihre Lebensgrundlagen kämpfen und wie wir sie dabei unterstützen können

13. November 2014, 18.00 Uhr – 19.30 Uhr Sparkasse Niederösterreich 3100 St. Pölten, Herrengasse 4/Domplatz, Sparkassenhaus – Aula

Fruchtbares Land und wertvolle Bodenschätze sind begehrte Ressourcen, um die seit jeher die Menschen, die darauf leben, und internationale Konzerne, die sich stolze Gewinne erwarten, ringen. In Entwicklungsländern fehlt oft die Macht oder der Wille des Staates in diesen Konflikt moderierend einzugreifen.

Frauen sind von rechtlosen Verhältnissen und Landreformen besonders betroffen, weil sie für die Ernährung ihrer Familie verantwortlich sind. Sie benötigen Land und Wasser, um die wichtigsten Lebensmittel selbst herstellen zu können.

Welche Auswirkungen hat der Abbau von Bodenschätzen auf Mensch und Umwelt? Welche Landreformen haben positive, welche negative Auswirkungen auf die breite Bevölkerung? Wie gehen insbesondere die betroffenen Frauen mit dieser Situation um? Welche Wege beschreiten sie, um das Leben ihrer Familien zu sichern? Was können wir tun, um sie dabei zu unterstützen?

Vortragende: Samantha Hargreaves, Südafrika

Sie ist Koordinatorin der IANARA (International Alliance for Natural Resources in Africa) und Expertin auf dem Gebiet von Landreformen und Bergbau.

Übersetzung: Brigitte Ornauer

Moderation der Diskussion: Mag.ª Michaela Reisinger

Im Anschluss laden wir mit freundlicher Unterstützung der Sparkasse NÖ und BIO AUSTRIA zu Erfrischungsgetränken und Brötchen ein.

Mag.^a Dr.ⁱⁿ Gertrude Eigelsreiter-Jashari Geschäftsführerin Südwind NÖ **Roswitha M. Reisinger, MBA** Präsidentin SI St. Pölten Allegria

Mit freundlicher Unterstützung:







Gefördert aus Mitteln des Frauenreferates des Landes Niederösterreich

SPENDENKONTO SI ST. PÖLTEN-ALLEGRIA

Konto-Nr.1500000656, Sparkasse St. Pölten, BLZ: 20256 www.soroptimist-stpoelten.at

SAMANTHA HARGREAVES

Sie ist Forscherin und Koordinatorin der IANARA (International Alliance for Natural Resources in Africa). Seit mehr als 20 Jahren beschäftigt sie sich mit den Auswirkungen von Landreformen und Bergbau. Sie hält Landgrabbing für ein bedrohliches, ständig zunehmendes und entscheidendes neues Element der globalen Wirtschaft. Aktuell koordiniert sie ein afrikaweites Projekt um Reformen zu unterstützen, die die Sicherheit und den Schutz der Frauen vor Ausbeutung sicherstellen. In Österreich referiert Ms Hargraves auf der 6th Austrian Development Conference vom 14. – 16. November 2014 in Salzburg.

www.womin.org.za